

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Ortsverwaltung Wolfartsweier	Gremium:	Ortschaftsrat Wolfartsweier
	Termin:	27.02.2018
	TOP:	2
	Status:	öffentlich
Beantragung eines Investitionszuschusses für das Freibad Wolfartsweier zur Sanierung des Kinderbeckens		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
OR Wolfartsweier	27.02.2018	2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einstimmig

Der Ortschaftsrat Wolfartsweier bitte die Stadtverwaltung (Dezernat 3) um die Aufnahme eines Zuschusses in Höhe von 30.000 € für die Sanierung des Kinderbeckens des Freibades „Wölfe“, in das Investitionsprogramm des Doppelhaushalts der Stadt Karlsruhe 2019/2020.

Begründung:

Das Freibad „Wölfe“ nimmt aufgrund seines ehrenamtlichen Betriebes und seinem hohen Grad an Wirtschaftlichkeit eine herausragende Stellung in Karlsruhes Bäderlandschaft ein. Mit einem städtischen Betriebszuschuss von maximal 25.000 € pro Jahr ist es bei weitem Abstand das Freibad in Karlsruhe mit der niedrigsten Bezuschussung. Dieser belief sich im Jahr 2015 auf 0,90 € pro Badegast und in 2016 auf 1,08€¹. Im Doppelhaushalt 2015/2016 wurde dem „Wölfe“ ein einmaliger Investitionszuschuss über 50.000€ zum Bau einer neuen Elektrolyseanlage genehmigt².

Für Wolfartsweier, sowie die angrenzende und nahegelegene Stadteile, stellt es darüber hinaus eine wichtige Rolle der kommunalen Daseinsversorgung dar und ist wichtiger Bestandteil der Stadtteilidentifikation.

Die überschaubare Größe und die familienfreundlichen Einrichtungen, sind einer der Hauptgründe für die hohe Attraktivität des Freibads „Wölfe“. Das 1993 gebaute Kinderbecken, mit seiner gut eingegrenzten Außenanlage, ist dabei eines der Kernelemente der Familienfreundlichkeit.

¹ vergl. dazu der durchschnittliche, städtische Zuschuss der anderen Bäder 2015: 5,80 €/Badegast, 2016: 6,01€/Badegast, Quelle: Beschlussvorlage TOP1 Bäderausschuss am 07. November 2017

² vergl. Gesamtinvestitionsvolumen von 22.392.006 € aller städtischen Bäder zwischen 2011 und 2017, Quelle: ebenda

Bei der Saisonöffnung 2017 zeigte das Kinderschwimmbecken erste schwerwiegende Mängel auf, die vor allem die Kacheln und Fugen sowie die Umrandung betreffen. Während des Badebetriebes mussten Bereiche des Beckens aus Sicherheitsgründen gesperrt werden.

Der Förderverein Freibad Wolfartsweier e.V. hat daraufhin nach einer kostengünstigen und lange haltbaren Sanierungsmöglichkeit gesucht und mit verschiedenen Fachfirmen Gespräche geführt.

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile der verschiedenen Sanierungsmethoden sowie den anfallenden Kosten, hat sich der Vorstand des Fördervereins Freibad Wolfartsweier für das Angebot der Firma Mayer-Coating aus Waiblingen entschieden. Eine Erläuterung der Methode erfolgt mündlich in der Sitzung.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 57.250 €, unter Berücksichtigung von Unvorhergesehenem 60.000 €. Durch Spenden und angespartem Eigenkapital kann – im Sinne der „Doppeleuroaktion“ – die Hälfte der Maßnahme durch den Förderverein Freibad Wolfartsweier getragen werden.

Für die zweite Hälfte der Kosten bitten wir die Stadt Verwaltung und den Gemeinderat um Unterstützung.

Beschluss:

- I. Antrag an den Ortschaftsrat
 1. Der Ortschaftsrat stimmt der Beschlussvorlage zu.
 2. Die Ortsverwaltung wird zur weiteren Veranlassung ermächtigt.
- II. Auf die Tagesordnung der Sitzung des Ortschaftsrates Wolfartsweier am 27.02.2018.
- III. Übersendung der Vorlage an Hauptamt - Sitzungsdienste zur Aufnahme ins Ratsinformationssystem und an die Mitglieder des Ortschaftsrates

(Den Beschluss bitte um Ihre internen Beschlussziffern ergänzen.)